

Zweite offene Einladung

an alle Bewohner und Nachbarn des neuen Stadtquartiers auf der ehemaligen Kinderheimfläche, sowie an ehemalige Bewohner, Mitarbeiter und Freunde des städt. Kinderheims

Thema: Projektstart : Schaffung eines Erinnerungsortes hier im Neubaubereich zur Bewahrung der Stadtteilgeschichte dieses Sülzer Quartiers seit dem Bau des Kinderheims

Treffen: am Donnerstag, den 10.10.2013 , 20 Uhr, im Gemeinschaftsraum der Baugruppe Sülzer Freunde Heinz-Mohnen-Platz 23 (Erdgeschoss).

Programm:

1. Information über das erste offene Treffen am 17.7.2013, über Gespräche mit der früheren Nutzerin (Kids), über „Fundstücke“ aus dem ehemaligen Kinderheim in Sülz und über bisher eingegangene Vorschläge bzw. Ideen für die Gestaltung eines „Erinnerungsortes“ (siehe hierzu auch die Info auf der Rückseite dieses Blattes)
2. Diskussion und Meinungsbildung zu der Frage, ob eine Projektorganisation für den Zweck der Gestaltung eines Erinnerungsortes gebildet und Mitwirkende/Mitfinanzierer angesprochen werden sollen. Konkret geht es dabei jetzt um die Gründung eines Fördervereins als legitimer Ansprechpartner von Interessenten, Stadt, Unterstützern etc.
3. Abstimmung über die Gründung eines gemeinnützigen „Förderverein Erinnerungsort Kinderheim Köln-Sülz“
4. Verteilung, Diskussion, Abstimmung einer Satzung des Vereins
5. Besetzung des Gründungsvorstandes des Vereins
6. Austausch über die weiteren Schritte zur Verwirklichung des Projektes und die Mitwirkungsmöglichkeiten von Interessenten an diesen Arbeiten.

Bitte wenden!

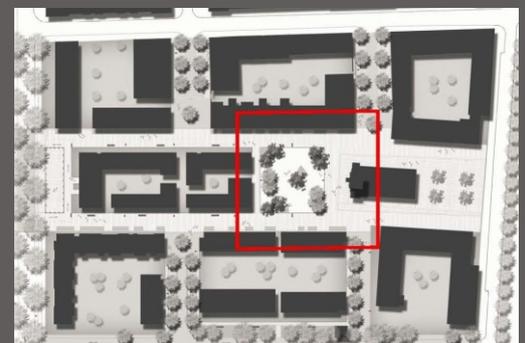
Folgende Vorschläge bzw. Ideen sind bisher zusammengetragen worden:

1. Es gibt bisher 5 Vorschläge für Gestaltungsideen für ein „Outdoor“-Projekt:
 - Stelenweg vom Gürtel zum Park (H.Sticker),
 - Bremer Stadtmusikanten neu aufstellen (Skulptur ist bei 3.3 zwischengelagert)
 - Neue Skulptur mit Kinderbettchen schaffen (Chr.Broichhagen),
 - Nachbildung des Wandspruchs (siehe Dokumentation S....), ggfs. auch des Plakats des Sülzer Künstlers Schlote (C.Schulze-Wiehenbrauck).
2. Anfrage an den Investor der Blocks mit der Kirche auf Schaffung eines „Erinnerungsraumes“ im Bereich der Kirche und ihrer Nebenräume (indoor-Vorschlag), sowie einzelne Gestaltungsvorschläge für Stellen in bzw. neben der Kirche (M.Huth).

Zu den Gestaltungsfragen sollte, möglichst gemeinsam mit dem Investor der Grundstücke mit der Kirche entlang des Sülzgürtels, ein künstlerisch-planerischer Wettbewerb stattfinden, um mögliche Lösungen und deren Platzierungen sowie die Kostenschätzungen zu klären (H.Weiß).

Diese Initiative geht von ehemaligen Bewohnern des Kinderheims Sülz und einigen Nachbarn sowie von Neu-Anwohnern aus den Baublocks 3.1, 3.3 und 5.2 aus und wird von Kids/Stadt Köln unterstützt. Anfragen können gerne gestellt werden an:

U. Küpper, kuepper.uit@netcologne.de, oder
H.Weiß, hgw@weissarchitektur.de.
K.Schramm, kirstenschramm@web.de.



▲ Übersicht

